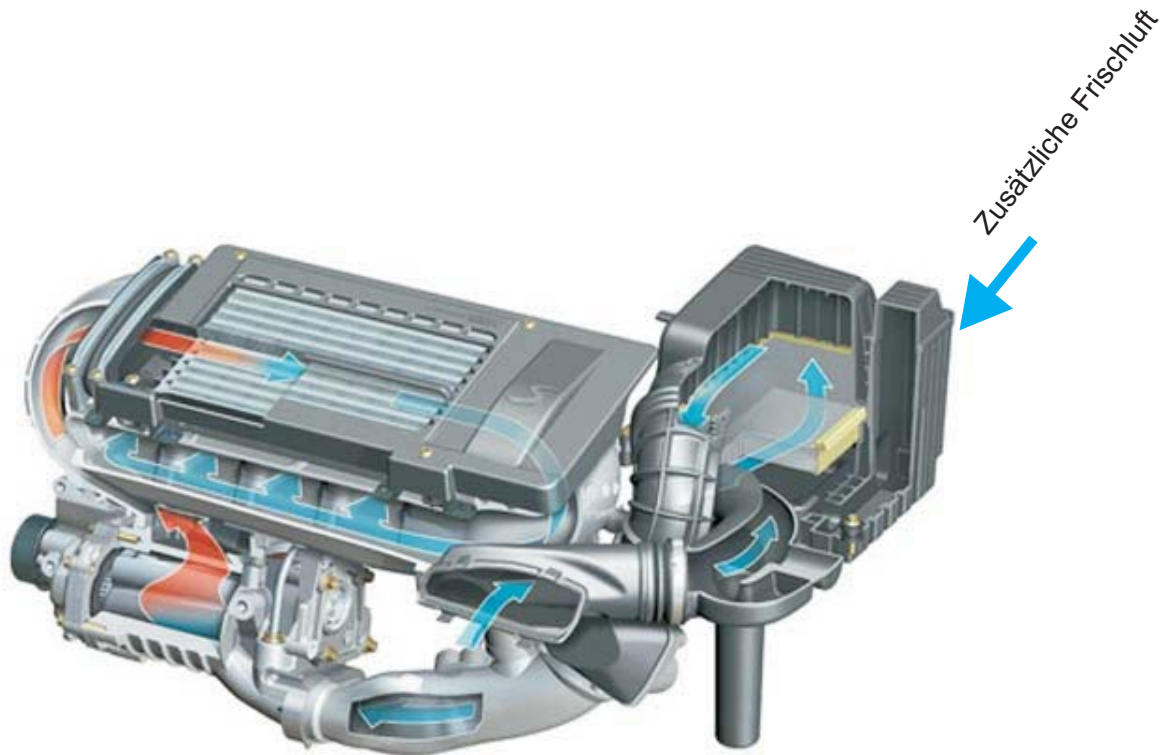


New Mini Cooper S Luftfilter Modifikation

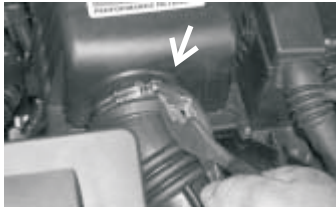


Montage

Achtung! Hinweise zur Beachtung.

Arbeiten an Funktionsteilen des Fahrzeugs sowie im Motorraum des Fahrzeugs sind nur durch geschultes Fachpersonal durchzuführen.

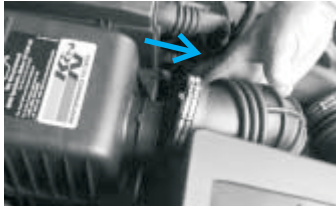
Bei Arbeiten im Motorraum ist der Pluspol der Batterie (bei Mini Copper S im Kofferraum) abzuklemmen.



Entfernen des Stutzens für Reinluft, Schelle.

Lösen der Schlauchschelle vom Schlauch.

Sofern noch die original Schelle ab Werk montiert ist, diese vorsichtig mit einem Seitenschneider öffnen. Bei der späteren Montage wird eine neue Schelle benötigt. Bei Schlauchschelle mit Verschraubung ist diese mit einem passenden Schraubendreher zu lösen.



Entfernen des Stutzens für Reinluft, Schlauch

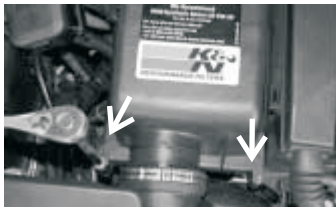
Ist die sichernde Schelle entfernt bzw. Gelöst, den Schlauch vorsichtig mit leicht kreisender Bewegung in Richtung Fahrzeugfront abziehen.

ACHTUNG, hier dürfen während der Montage keine Schmutzpartikel eindringen. Es besteht die Gefahr den Motor zu beschädigen.



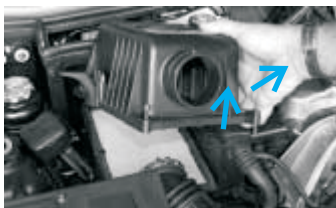
Entfernen des Plus-Polsockels

Vorsichtig den kompletten Sockel nach oben ziehen, sobald er freigängig ist, zur rechten Fahrzeugseite (auf Foto links) entfernen.



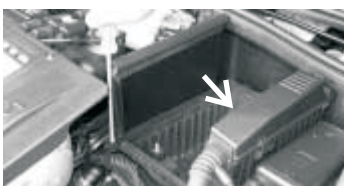
Lösen des Filtergehäusedeckel

Zwei Schrauben an der Vorderseite des Luftfiltergehäuse mit passendem Schraubendreher lösen.



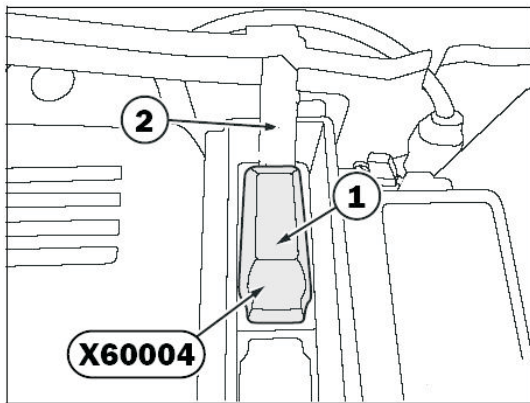
Entfernen des Filtergehäusedeckel

Vorderseite des Deckel leicht anheben, den Deckel in Richtung Fahrzeugheck schieben bis die Hinterseite des Deckel freigängig ist. Den gesamten Deckel anheben und nach vorn entfernen.



Entfernen der Abdeckung des Motorsteuergerätes

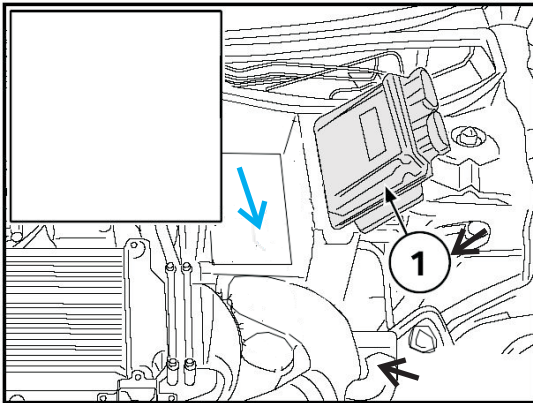
Vorsichtig die Kunststoffklammern der Abdeckung lösen und Abdeckung abheben.



Entfernen der Steckverbinder des Motorsteuergeräts.

Die zwei Steckverbinder (1) am Motorsteuergerät sind mit einem Verriegelungsmechanismus versehen. Bei gewaltsamer Entfernung der Steckverbinder sind Beschädigungen die Folge.

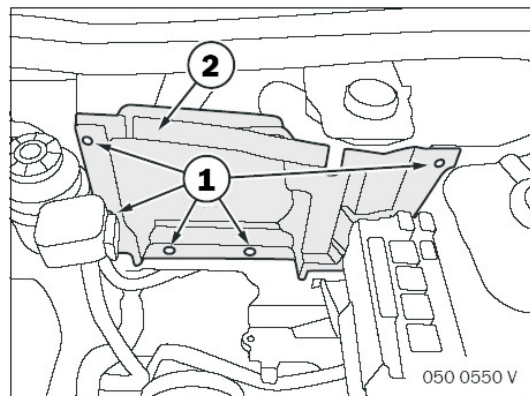
An den Steckverbindern befinden sich Ver-/Entriegelungsbügel, diese sind für den jeweiligen Steckverbinder nach vorn bzw. hinten zu ziehen. Nach kurzem Zugweg erhöht sich der Widerstand und der Steckverbinder beginnt sich durch den Zug senkrecht aus dem Sockel herauszuheben. Die beiden Steckverbinder zur Seite legen und die Kontakte vor Beschädigung (verbiegen) und Verschmutzung schützen. Die Leitungen (2) sind vor Beschädigungen an scharfen Kanten zu schützen.



Entfernen des Motorsteuergeräts.

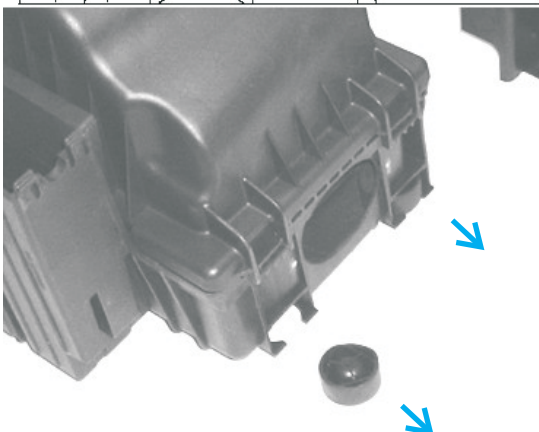
Das Motorsteuergerät (1) kann nun einfach senkrecht nach oben herausgezogen werden. **Es ist vor Beschädigung, Verschmutzung und elektrostatischer Aufladung zu schützen.**

Die Schraube zur Befestigung des unteren Teils des Luftfiltergehäuses lösen (diese dient gleichzeitig zur Befestigung eines Kabelstranges). Das Ansaugrohr zwischen Luftfiltergehäuse und Kühlerabdeckung durch leichte Drehbewegung entfernen. Das untere Luftfiltergehäuse leicht anheben (ca. 1,5-2 cm) um es aus der in Fahrtrichtung hinteren Arretierung zu lösen. Es kann jetzt entfernt werden.



Entfernen der Motorraumtrennwand.

Die Gummidichtung oberhalb der Motorraumtrennwand vorsichtig senkrecht nach oben abziehen. Die 5 Schrauben (1) mit einem passenden Schraubendreher lösen. Die jeweilige Position der unterschiedlichen Schrauben merken. Die Motorraumtrennwand (2) kann nun entfernt werden.



Entfernen der Gummipuffer.

Am unteren Luftfilterkasten befinden sich zwei Gummipuffer die bei der Montage auf die Köpfe der speziellen Schrauben unten an der Motorraumtrennwand geklemmt werden. Diese herausziehen und am neuen Filtergehäuse wieder hereindrücken. Darauf achten, dass diese korrekt arretieren.

Die Montage des neuen Filtergehäuses erfolgt in umgekehrter Reihenfolge unter Verwendung des K&N Performance Luftfiltereinsatzes.

Montage des neuen Filtergehäuses.

Die Montage des neuen Filtergehäuses erfolgt in umgekehrter Reihenfolge unter Verwendung des K&N Performance Luftfiltereinsatzes.

Vor dem Einsetzen des Filtereinsatzes ist der optimale Sitz der Schaumstoffdichtung zwischen Filtergehäuse und Motorraumtrennwand zu prüfen.